



FORUM EBNET

Mitteilungsblatt

28. Jahrgang

Herbst 2023

Nr. 171

30 Jahre Forum Ebnet

Herzliche Einladung!

Am 1. Advent 1993 entstand nach einem Konzert im Gartensaal des Schlosses Ebnet im Gespräch zwischen Nikolaus von Gayling und Hartmut Saam die Idee zu einer neuen politischen Gruppierung für Ebnet. Im weiteren Verlauf wurde zusammen mit Maria Müller die Idee zur Gründung von Forum Ebnet weiterentwickelt und realisiert. Sie kandidierten bei der folgenden Kommunalwahl im Juni 1994 mit sieben weiteren Ebnetern_innen für den Ebnet-Ortschaftsrat und die drei Genannten wurden sofort hineingewählt.

Dieses Gründungsjubiläum möchten wir am 29. November 2023 feiern.

Im Anschluss an unsere diesjährige Mitgliederversammlung laden wir dazu alle Mitglieder, Freunde und Interessierten ein. Hartmut Saam, der inzwischen in Italien lebt, hat nicht nur sein Kommen, sondern auch seine musikalische Gestaltung des Abends zugesagt.

Wir würden uns sehr freuen, an diesem Abend mit vielen Menschen aus Ebnet bei toller Musik, einem Gläschen und einem Imbiss, zu feiern. Kommen Sie gerne vorbei!

Mittwoch, 29. Nov. 2023 um 19.30 Uhr
im Theodor-Egel-Saal (Hirschenhofweg 14)

Auch unsere Mitgliederversammlung, die direkt vorher stattfindet, ist öffentlich für alle Interessierten. Beginn: 18:00 Uhr am selben Ort.



Zu Hartmut Saam:

Der Ebnet-er Akkordeonist und Akkordeonbauer spielt seit seinem 5. Lebensjahr Akkordeon. Zunächst machte er eine Ausbildung zum Akkordeonbauer und studierte anschließend Akkordeon bei Hugo Noth an der Musikhochschule in Trossingen. Seinen eigenen Stil entwickelte er in verschiedenen Besetzungen und musikalischen Richtungen wie Musette, Latin, Bossa Nova und Jazz. Saam spielte im Titi-Winterstein-Quintett sowie in eigenen Jazz-Ensembles wie Vent du Sud, dem Duo Saam-Patay oder Hartmut Saam Trio u. a. Zudem wirkt er bei Chanson-Abenden und Theaterproduktionen mit. Seit einigen Jahren lebt er in Südtalien.

Ebneter Kultursommer 2023: vielfältig, regional und begeisternd

(von Friedrich Stüber)

Zu einem Festival für Jung und Alt hatte der Verein Ebnet Kultursommer in diesem Jahr vom 15. Juni bis 9. Juli eingeladen. Hauptveranstaltungsort war traditionell das stimmungsvolle Gelände des Schlosses Ebnet (Kulturscheune, Kapelle, Open Air). Um die Verbundenheit zum gesamten Ortsteil Ebnet hervorzuheben, fanden einzelne Veranstaltungen „außen vor und mittendrin“ statt, z. B. auf dem Gelände der Gärtnerei Pleuger (Matinee mit Jazz4Fun – s. Foto), des Küferhofes Reichenbach (Kindertheater Cargo) und der Kirche St. Hilarius (Querflötenduo Lisa Meignin und Ana Tutic).

Insgesamt war das Programm jung und vielfältig. Dies zeigte sich insbesondere durch neue Veranstaltungsformate wie Poetry-Slam, Angebote für Kinder und Jugendliche, eine Benefiz-Veranstaltung für die Ukraine mit kulinarischen Köstlichkeiten, einen



Foto von Martina Pleuger

Italienischen Nachmittag und einen Ukulele-Abend, die das Programm bereicherten. Auch eine politische Diskussionsveranstaltung hatte der EKUSO wieder parat. Namhafte Medienvertreter, ein Schülersprecher und der Erste Bürgermeister der Stadt Freiburg diskutierten lebhaft über Pressefreiheit und Medienvielfalt. Und selbstverständlich erklangen auch Konzerte aus Klassik, Jazz, Rock und Pop. Den krönenden Abschluss bei bestem Sommerwetter bildete ein Open-Air-Konzert mit dem plusOrchster, das die Verbindung ins Dreisamtal nicht besser hätte symbolisieren können. Beteiligt waren die Musikvereine Stegen, Littenweiler, Kappel und Ebnet – ein einmaliges Erlebnis! So sah es auch unsere Ortsvorsteherin Beate Schramm, die mehrere Veranstaltungen persönlich besucht hat.

Für die kulinarische Betreuung der meisten Veranstaltungen sorgte ehrenamtlich Markus Schäfers, unterstützt von Mitgliedern der Narrenzunft. Zudem stand das Cafemobil „arsVivendi“ erstmalig bei den meisten Veranstaltungen auf dem Schlossgelände – eine echte Bereicherung.

Das EKUSO-Team unter der Leitung von Walter Hätti 27 Veranstaltungen auf die Beine gestellt und am Ende stand die Freude über ein sehr gelungenes, erfolgreiches Festival.

Weiter ging's schon im Herbst. Am 30. September spielte die bekannte Jazz-Formation „Redhouse Hot Six“ in der fast ausverkauften Kulturscheune zur großen Begeisterung des Publikums.

Für die Adventszeit plant der EKUSO eine weitere Veranstaltung (Ort und Datum werden rechtzeitig bekanntgegeben), und selbstverständlich ist der EKUSO auch in diesem Jahr wieder auf dem Ebnet Christkindlesmarkt am 3. Dezember vertreten. Am Programm für 2024 wird bereits mit Nachdruck gearbeitet.

Schon lange gehört der Ebnet Kultursommer zu den Aushängeschildern von Ebnet und ist über die Grenzen des Ortsteils hinaus bekannt.

Einladung: Die jährliche Mitgliederversammlung wird am 8. November 2023 um 19.00 Uhr in der Kapelle Schloss Ebnet stattfinden. Auch interessierte Nichtmitglieder sind herzlich eingeladen.

Korrektur

In unserer Sommerausgabe (Nr. 170) hieß es in der Meldung *Abschied und Neubeginn* auf S. 3, Susanne Lucht wäre seit 2019 Ortschaftsrätin gewesen. Richtig ist, dass sie bereits in der Legislaturperiode zuvor, also 2014, in den Rat gewählt worden war.

Lust mitzumachen? – Die ARGE Ortsbild Ebnet freut sich über Unterstützung

In der Arbeitsgemeinschaft (ARGE) Ortsbild Ebnet haben sich Bürger unseres Stadtteils zusammengefunden, die am Geschehen im Ortsteil Interesse haben und sich ehrenamtlich für das Erscheinungsbild des Dorfes durch konkretes Handeln einsetzen.

Die ARGE entstand 2007 aus einer Unterschriftenaktion gegen den Verkauf des Ebnet Rathauses, das so vor dem Abriss gerettet werden konnte. Im Laufe der Zeit entwickelten sich zahlreiche weitere Projekte, die nun seit Jahren durch „ARGE-ler“ durchgeführt werden:

- Die öffentlichen Sitzbänke, knapp 40 Exemplare, werden durch die ARGE ehrenamtlich „in Schuss“ gehalten.
- Wir sorgen für das regelmäßige Gießen des Blumenschmucks an der Eschbachbrücke.
- Auch die 18 „ebnet“-Schautafeln im Dorf sind ein ARGE-Projekt, das 2012 anlässlich Ebnet's 900-Jahrfeier vollendet wurde.
- Am Galgenberg kümmern wir uns darum, dass die wunderbare Aussicht über Ebnet ins Dreisamtal erhalten bleibt. Nachdem wir zunächst mehrfach den Hang von Hand freigeschnitten hatten, ergab sich die Möglichkeit, mithilfe der Ziegen von Ulrike Eberius das Gelände dauerhaft offenzuhalten. So lässt sich die Aussicht nun schon seit vielen Jahren wieder genießen. Einen schönen Eindruck und viele Informationen über das Galgenberg-Projekt bekommt man auf www.ziegen-netz.de



Da diese Projekte nur mit sehr viel Einsatz und erheblichen Material-, Tierarzt- und Futter-Kosten möglich sind, bitten wir Sie auf dieser Homepage auch um Ihre Unterstützung durch eine Spende.

Vor allem aber leben die Aktionen der ARGE von engagierten Menschen, die Spaß an gemeinsamem Arbeiten in der Natur haben. Deswegen freuen wir uns neben Spenden auch über neue tatkräftige Unterstützung bei unseren Arbeitseinsätzen, scheiden doch altersbedingt immer mehr „Urgesteine“ der Gruppe aus.

Kontakte und weitere Informationen:

Walter Jautz 0761-696 5794
 Fridolin Werne 0761-60 226
 Guido Büssemeier 0761-384 506 22
 guido.buessemeier@gmx.de
 Ulrike Eberius 0151 4190 4040
 info@multimedia-atelier.de

Gerne nehme ich dies zum Anlass, den Aktiven der ARGE Ortsbild Ebnet einmal DANKE zu sagen. Ehrenamtliches Engagement ist und wird nie selbstverständlich in unserer Gesellschaft sein. Umso erfreulicher ist es, dass schon seit 2007 diese Gruppe von engagierten Menschen für ein schönes Ortsbild in Ebnet sorgt. Trauen Sie sich, aktiv dabei zu sein!

Gabi Hoferichter



Jubiläumsfeier in der Kulturscheune

Ihr 5-jähriges Jubiläum feierte das *Netzwerk Inklusion und Sport* kürzlich in der Kulturscheune. Zahlreiche Teilnehmer waren gekommen, um mitzufeiern. Auf dem Programm standen auch verschiedene Interviews, die der Moderator Stefan Meyer führte, mit Detlef Berger, dem Trainer der Inklusionskicker des PTSV Jahn sowie dem Inklusionsbeauftragten des Südbadischen Fußballverbandes Patrick Moran, der Leiterin des Sportreferates Freiburg Dr. Ulrike Hegar, der Referentin Britta Sturm von der Badischen Sportjugend Freiburg u. a. Die Grußworte der Stadt und im Namen des Oberbürgermeisters an den Netzwerkvorsitzenden Max Gräßlin (auf dem Foto vorne links am Tisch sitzend), an Mark Solemeyer, den Athletensprecher der Special Olympics Deutschlands und an die gesamte Festgemeinschaft überbrachte der Stadtrat Franco Orlando.



20 Jahre PAKT e. V.

(von Felicia Jübermann)

Seit 20 Jahren arbeitet PAKT e. V. mit Kreativität, Offenheit, Freiheit und Fantasie, mit künstlerischen und sozialen Prozessen und Projekten. Die Kinder- und Menschenrechte sind darin fest verankert, und nachhaltig wird Zukunft gemeinsam mit allen Teilnehmer*innen auf Augenhöhe gestaltet.

Der Verein hat als Ziel, Kindheit zu ermöglichen und zu jeder Form von Rassismus, Gewalt und Diskriminierung „nein“ zu sagen.

Die gesamte Arbeit von PAKT e. V. über 20 Jahre kann als kreatives menschliches Handeln in den künstlerisch-sozialen Prozessen als ein gemeinsames, wandelbares Kunst-Werk bezeichnet werden. Der Verein reagiert auf politische und gesellschaftliche Veränderung und ruft zum friedlichen Engagement auf. Seit 2011 arbeitet er mit Geflüchteten und setzt sich fast täglich mit Kriegen, Gewalt und Traumata auseinander. Flexibel reagiert er mit Workshops und Projekten, um Kindheit zu geben und Kindheit zu schützen.

Leitsätze von PAKT e. V. sind: Lasst uns Frieden spielen! Lasst uns Frieden nachhaltig weltweit etablieren.

Zum Jubiläum möchten wir Ihnen zwei aktuelle Projekte vorstellen:

Pieces for Peace

Pieces for Peace ist ein Puzzleprojekt, in dem wir versuchen, viele kleine Stückchen zum Thema Frieden aus unserer Arbeit mit den Kindern, aber auch aus unserem Umfeld, von unseren Kooperationspartner*innen und Bekannten zusammenzutragen und ohne Drehbuch in einem Kunstfilm zu verweben.

Praxis für Physiotherapie

Ulrike Pallutt und Susanne Lucht



- Krankengymnastik
- Manuelle Therapie
- Massage & Lymphdrainage
- Wärme- und Kältetherapie
- Schlingentischtherapie
- Hausbesuche
- Craniosacrale Therapie/Polarity
- Fußreflexzonentherapie



SUSANNE LUCHT
PHYSIOTHERAPIE

Praxis für Physiotherapie • Ulrike Pallutt und Susanne Lucht • Alle Kassen
 Hirschenhofweg 4 • 79117 Freiburg-Ebnet • Tel 0761 / 612 93 14



Homöopathie & Naturheilkunde

Ana Paula Pereira-Kotterer
 Römerstraße 1 – Tel.: 0761 69 67 50 51
 info@littenweiler-apotheke.de
 Mo-Fr 8:30-19:00 – Sa 9:00-13:00

Dr. Jan Dehmel Zahnarzt

Hurstbrunnenstr. 21, D-79117 Freiburg
 Tel +49 (0) 761-62 41 4, Fax +49 (0) 761-62 41 3
 Email info@dr-dehmel.de, Web www.dr-dehmel.de

Termine nach Vereinbarung
 Alle Kassen!



Dr. med. Rainer Dorff

Facharzt für Allgemeinmedizin,
 Naturheilkunde, Akupunktur und Reisemedizin

Adresse	Hirschenhofweg 3, 79117 Freiburg		
Kontakt	Telefon:	0761 - 63484	
	Fax:	0761 - 62763	
	Email:	praxis@dr-dorff.de	
	Internet:	www.dr-dorff.de	
Sprechstunden	Mo - Fr	7:30 - 12:00	
	Di + Do	15:00 - 18:00	



Elektro



Max Löffler

Inhaber: Thomas Sandfort

Elektroinstallationen,
Elektro- und Haushaltsgeräte
Kundendienst für Elektrogeräte

Littenweilerstr. 6
79117 Freiburg-Littenweiler
Tel: (0761) 67115
Fax: (0761) 65784

JOOS Friseurmeisterin



Schwarzwaldstraße 211
79117 Freiburg-Ebnet
Telefon 0761 / 6967074

frisch und fein Schlesierstr. 2
R. & G. Blum 79117 Freiburg
Obst, Gemüse und mehr ... Tel 6 74 74

**Wir liefern Ihnen Lebensmittel und Dinge des
tägl. Bedarfs 3 x pro Woche für günstige 5,- €
pro Fahrt. Kein Mindestbestellwert !**

buchhandlung vogel

Hier können Sie alles erlesen.



79117 Freiburg Kunzenweg 26 Tel. 0761/67244 Mo-Fr 9.00-18.00, Sa 9.00-13.00 Uhr
Fax 0761/60270 www.buchhandlung-vogel.de

**Rechtsberatung in Ebnet
Rechtsanwaltskanzlei
Peter Oberholzner** §.

Schwarzwaldstraße 294
79117 Freiburg-Ebnet

Telefon: 0761 / 150 97-0
Telefax: 0761 / 150 97-15
e-Mail: peter.oberholzner@anwaltfr.info

Im ersten Schritt haben wir gemeinsam mit dem PAKT-Team, Partnern, Menschen aus Freiburg und anderen Orten der Welt, Kindergruppen und Schulklassen, versucht herauszufinden, was Frieden für uns ist, im zweiten Schritt, gemeinsam herauszufinden, was die Welt für einen nachhaltigen Frieden benötigt. Und im dritten Schritt werden die dabei entstandenen „Friedensteilchen“ ineinander verwebt, ohne sie zu bewerten, um eine Vielfalt von Frieden darzustellen. Im letzten Schritt gilt es, in diesen Teppich der verwebten Friedensstückchen einen roten Faden zu bringen. Und das Ziel ist letztlich, durch dieses Werk zu mehr friedlichem Engagement aufzurufen und Menschen Mut zu machen, sich für den Frieden aktiv zu engagieren. Denn das ist, was wir in allen unseren Projekten weitergeben möchten: Aktiv zu handeln, Verantwortung zu übernehmen und eine friedliche Zukunft nachhaltig, weltweit zu gestalten.



Piratenschatz – eine Kiste voller Talente

Mit dem Mut der Piraten und der Kraft einer ganzen Schiffsmannschaft steuern wir durch die Stürme und Wirren der sozialen Benachteiligungen und gesellschaftlichen Diskriminierungen und begegnen den Auswirkungen von Menschenrechtsverletzungen und Kriegen. Unser Piratenschatz sind unsere Talente, und unser Kompass sind die Menschenrechte, denn alle Kinder haben ein Recht auf Kindheit und Schutz.

Unser Ziel ist es, flexibel und schnell auf soziale und politische Herausforderungen zu reagieren und mit künstlerischen und sozialen Projekten Teilhabe zu ermöglichen.

Unter der Woche finden in verschiedenen Flüchtlingswohnheimen offene Kunstwerkstätten, Workshops und Teamspiele statt, meist open air, da wir über keine eigenen Räume verfügen. In den Sommerferien gab es diverse Ganztagsangebote.

PAKT verbrachte 7 Tage am Schluchsee mit Übernachtung für geflüchtete und nicht geflüchtete Familien und fuhr mit Müttern und Kindern aus Freiburg, aus der Ukraine, aus Nigeria und Kurdistan u. a. eine Woche an den Bodensee.

Für die letzten drei Ferienwochen mietete PAKT im Schwarzwald einen Bauernhof mit einer Heuhüpfscheune, Pferden, Ziegen und Hühnern, viel Wald und einem Badeteich und ermöglichte dort viel Raum für Musik, Theater und Tanz. Täglich kamen mit Schülerbeförderungsbussen Kinder aus dem Wohnheim am Kappler Knoten, dem Wohnheim in der Höllentalstraße und dem Wohnheim in Hochdorf und vom Stadtrand Freiburgs. Tiere wurden versorgt, die Ziegen wurden täglich neu eingefangen und auf den Pferden durfte geritten werden. Gemeinsam wurde regional und bio gekocht, und frischgelegte Hühnereier kamen in den Apfelkuchen. Und natürlich fanden Musik, Tanz und Theaterworkshops statt.

Den Höhepunkt bildeten vier Aufführungen des Piratentheaters mit fast 40 Kinder-Schauspieler*innen, angeleitet von Musiker*innen, Schauspieler*innen und Tänzer*innen. Die Aufführungen sorgten immer für viele Lacher bei einem begeisterten Publikum, denn statt zu rauben und zu stehlen, beschlossen die Piraten, eine Gärtnerei zu eröffnen.

Öffnungszeiten der Post

Die vor einigen Monaten wieder eröffnete Ebnet Post in der Schwarzwaldstraße 235 hat folgende Öffnungszeiten:

Mo, Mi, Do, Fr: 14:30 - 17:30

Di und Sa: 10:00 - 13:00

Impressum

Das FORUM EBNET-Mitteilungsblatt erscheint vierteljährlich. Es wird kostenlos an alle Haushalte in Ebnet verteilt. Versand erfolgt an unsere Mitglieder außerhalb Ebnet und auf Anfrage an Nicht-Mitglieder außerhalb Ebnet (10,- EUR p.a.).

Herausgeber:

FORUM EBNET

gegründet am 1. Advent 1993 von Nikolaus von Gayling und Hartmut Saam, seit 1994 im Ortschaftsrat, derzeitige ORE:

Guido Büssemeier, guido.buessemeier@gmx.de

Gabi Dierdorf, dierdorf.gabi@posteo.de

Nikolaus v. Gayling, nikolaus.v.gayling-westphal@gmx.de

Gabi Hoferichter, gabi.hoferichter@web.de

Frauke Rump, fraukerump@aol.com

Beate Schramm, b.schramm@aim-akademie.de

Gabi Hoferichter, Josef-Schweitzer-Str. 8,

79117 FR-Ebnet, Tel. 696124

Christoph Schellhammer, Johann-Jakob-Fechter-Weg 6,

79117 FR-Ebnet, Tel. 6967116

Guido Büssemeier, Steinhalde 12, 79117 FR-Ebnet,

Tel. 0163-2327947

Brigitte Brand-Mahnkopf, Giersbergweg 7,

79117 FR-Littenweiler, Tel. 69116

www.forum-ebnet.de

Guido Büssemeier, (s.o.)

Vorsitzende:

stellv. Vorsitzender:

Kassenwart:

Frauenstammtisch:

Homepage:

Redaktion und

V.i.S.d.P.:

Satz + Layout:

Druck:

Michael Schramm, Eschbachweg 5, 79117 FR-Ebnet

dreisam druck, Albert-Schweitzer-Str. 2,

79199 Kirchzarten, Tel. 07661/903290

Auflage: 1700 Expl. - Abdruck bei Quellenangabe gestattet